3-Plan Nr. 1 "Am Lenneweg" 1. Anderung



STADT WINTERBERG BEBAUUNGSPLAN NR. 1 "AM LENNEWEG" IN LANGEWIESE

I. ANDERUNG gem. § 13 BBauG M. 1:500

Abgrenzung des Anderungsbereiches

Für diesen Anderungsbereich gelten weiterhin die planungsrechtlichen Festsetzungen und die Gestaltungsvorschriften des Bebauungsplanes die für den Änderungsbereich zutreffen.

VERFAHRENSVERMERKE:

Der Rat der Stadt Winterberg hat in seiner Sitzung am 19, 12, 85 die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 'AM LENNEWEG" in Langewiese beschlossen. Winterberg den 02 Mai 1986

> Der Stadtdirektor i. A. gez. Janson

Siegel

appewiese .

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13,08,1984 (GV NW 1984 S. 475) und des § 10 des Bundesbaugesetzes (8BauG) in der Fassung vom 18.08,1976 (BGB), I S. 2256), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 06.07,1979 (BGBI, I S. 949), hat der Rat der Stadt Winterberg am
22, 05, 86 die Änderungen nach der eingeschränkten Beteiligung als Satzung und die Begründung beschlossen.

Winterberg den 28 05 1986 Bürgermeister gez. Schnorbus Ratsmitglied gez Franke

Schriftführer .987. Kruse. Die Genehmigung des Regierungspräsiden ten gem. § 11 BBauG sowie Ort und Zeit Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung dieses Bebauunosplanes Nr. 1 der öffentlichen Auslegung dieses Sebau ungsplanes mit Begründung sind am

entsprechend der lauptsatzung der Stadt Winterberg bekanntge-macht worden. Dieser Behauungsplan ist dadamit gemäß § 12 BBauG am 10. 05. 86 echtsverbindlich geworden und ersetzt den entsprechenden Teilbereich des seit dem 24.07.1987 rechtsverbindlichen Bebau-ungsplanes Nr. 1 "AM LENNEWEG" in

sprechend der Hauptsatzung der Stadt Winterberg am 09 06 86 bekanntgemacht worden. Dieser Bebauungsplan Nr. 1

in Langewiese Winterberg den 20 06 1986 Der Stadtdirektor

i.A.gez, Janson

BBauG vom 18.08.1976 (BGB), I S. 2256). zuletzt geëndert durch Gesetz vom 06.07.79 (BGBI, I S. 949), mit Verfügung vom ehmigt worden.

Bescheinigung

Die Übereinstimmung dieses Planes ein schließlich aller Festsetzungen und Verfahrensvermerke mit dem Original wird hiermit beel au biot



